



Grenzgänger aus Deutschland

Informationsveranstaltung für
Novartis Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter in der Schweiz

Webinar

24. April 2024

 **NOVARTIS** | Reimagining Medicine



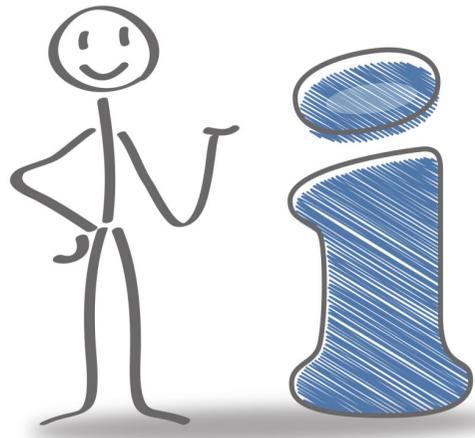
Go to
novartis.pigeonhole.at

Enter passcode

HN2TNP

1.0

ETL Fecht & Kollegen



Pensionskasse Novartis

Steuersituationen für
Grenzgänger aus
Deutschland

Eine Information für die Mitarbeiter / -innen der Novartis AG, Schweiz

Rechtsstand: 04/2024



Unsere Themen für die Präsentation am 24.04.2024

	<i>Seite</i>
• A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger mit Wohnsitz in Deutschland	7
• 1. Einzahlungsphase und Entwicklung des Altersguthabens	8
• 1.1 Monatliche Beitragszahlungen des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers	8
• 1.2 Freiwilliges Auffüllen von Beitragslücken	9
• 1.3 Verzinsung Guthaben	9
• 1.4 Kompensationszahlungen durch die Pensionskasse	10
• 2. Auszahlungsphase	
• 2.1 Rentenbezüge: Unterscheidung BVG und Überobligatorium	11
• 2.2 Rentenbezüge: Altersguthaben PK1, Überbrückungsrente, Alterskinderrente	13
• 2.3 Rentenbezüge: Aktuelles zur Besteuerung Rente überobligatorisch	14
• 2.4 Kapitalzahlungen: Unterscheidung BVG und Überobligatorium	15
• 2.5 Kapitalzahlungen: „Altfall“ vs. „Neufall“ (Überobligatorium)	16



Pensionskasse Novartis Steuersituationen für Grenzgänger aus Deutschland

Unsere Themen für die Präsentation am 24.04.2024

	<i>Seite</i>
• B. (Früh-)Pensionierung – Beispielfälle	17
• 1. Frühpensionierung mit Überbrückungsrente für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung) Rechenbeispiel mit Alternativen: Einlage der Abgangschädigung in die Pensionskasse versus Auszahlung und Rentenbezug versus Teilkapitalzahlung	18
• 2. Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangschädigung Rechenbeispiel mit Einlage der Abgangschädigung in die Pensionskasse und anteilige Versteuerung der Abgangschädigung in Deutschland und der Schweiz	27
• 3. (Früh-) Pensionierung mit 60 Jahren Rechenbeispiel mit Alternativen: Rentenbezug versus Teilkapitalzahlung und Alterskinderrente	32
• 4. Verbindungsrente (Ehegattenrente 100 %)	41
• C. Ihre Fragen	45
• D. Anlagen	47



A. Säule 2 – berufliche Vorsorge

Ausgewählte steuerliche Besonderheiten
für Grenzgänger mit Wohnsitz in Deutschland

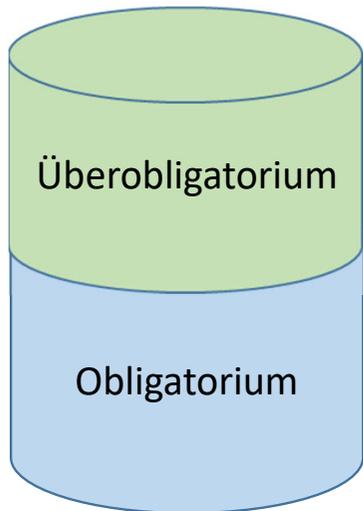


A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

1. Einzahlungsphase und Entwicklung des Altersguthabens

1.1 Beitragszahlungen des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers

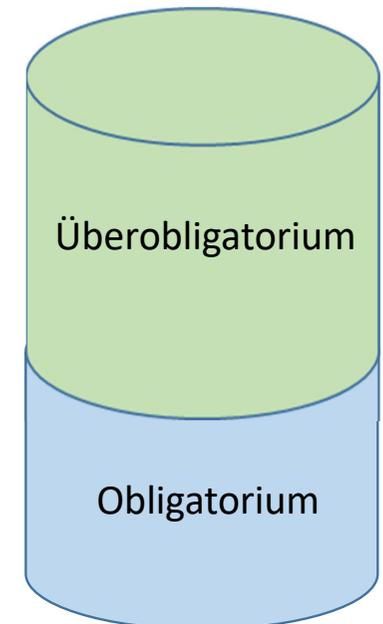
Arbeitnehmerbeiträge



Eine gesetzliche Verpflichtung zur Beitragszahlung (überobligatorischer Anteil) gibt es nicht. Die Verpflichtung entsteht über den Arbeitsvertrag. Somit liegt eine privatrechtliche Rechtsbeziehung vor. Daraus ergibt sich, dass ein Sonderausgabenabzug verwehrt wird. Der Arbeitgeberanteil ist dem steuerpflichtigen Arbeitslohn hinzuzurechnen.

Die gesetzliche Mindestabsicherung (obligatorischer Anteil) ist als Sonderausgabe im Rahmen des steuerlichen Höchstbetrages abzugsfähig, der Arbeitgeberanteil ist in vollem Umfang steuerfrei.

Arbeitgeberbeiträge





A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

1. Einzahlungsphase und Entwicklung des Altersguthabens

1.2 Freiwilliges Auffüllen von Beitragslücken

Durch Sondereinzahlungen (Einkäufe) besteht in der Schweiz für den Arbeitnehmer die Möglichkeit, Beitragslücken aufzufüllen.

Hierbei handelt es sich stets um freiwillige Einzahlungen in die Pensionskasse, diese sind somit überobligatorisch.

Diese Sondereinzahlungen des Arbeitnehmers mindern in Deutschland – anders als in der Schweiz – nicht die Steuerlast. Die späteren Renten- und/oder Kapitalzahlungen sind, wie unter A. 2. beschrieben, steuerlich als Auszahlungen aus dem Überobligatorium zu behandeln.

Für Kapitalzahlungen aus der freiwilligen Einzahlung besteht eine dreijährige Sperrfrist.



Abfindungen: Erfolgen Sondereinzahlungen durch den Arbeitgeber, bspw. bei Ausscheiden des Arbeitnehmers, handelt es sich hierbei um steuerpflichtigen Arbeitslohn. Die daraus resultierende direkte Steuerbelastung ist bei der Liquiditätsplanung zu berücksichtigen.

1.3 Verzinsung Guthaben

Zinsgutschriften aus der Anlage des Kapitals bei der Pensionskasse oder auf dem Freizügigkeitskonto sind nicht jährlich zu versteuern, sondern allenfalls erst im Auszahlungsfall, Vgl. A2.



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

1. Einzahlungsphase und Entwicklung des Altersguthabens

1.4 Kompensationszahlungen durch die Pensionskasse

Sogenannte Kompensationszahlungen durch die Pensionskasse sind steuerfrei, da die Mittel hierfür aus dem erwirtschafteten Vermögen der Pensionskasse stammen.

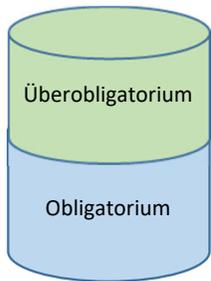
Kompensationszahlungen erfolgen bspw. im Zusammenhang mit der Änderung des Umwandlungssatzes durch die Pensionskasse.



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

2.1. Rentenbezüge – Unterscheidung zwischen Obligatorium und Überobligatorium



Der überobligatorische Anteil der Rente wird mit dem Ertragsanteil besteuert. Maßgebend ist das eigene Alter, bei Beginn der Rente. Sollten Sie z.B. mit 64 Jahren in Rente gehen, beträgt der Ertragsanteil 19%. Nur dieser Anteil wird der Besteuerung zugrunde gelegt.

Der obligatorische Anteil der Rente wird mit dem bis 2058 kontinuierlich steigenden Besteuerungsanteil wie die deutsche gesetzliche Rente besteuert. Maßgebend ist der Beginn der Rente. Sollten Sie z.B. in 2024 in Rente gehen, beträgt der Besteuerungsanteil 83%. Nur dieser Anteil wird der Besteuerung zugrunde gelegt.



Hinweis gesetzliche Neuregelung: Bisher war beim Besteuerungsanteil eine 1%-ige Steigerung vorgesehen. Für die Jahre ab 2023 hat der Gesetzgeber nachgebessert und die Besteuerungsanteile steigen nur noch um 0,5% je Jahr; Vgl. Tabelle auf der Folgeseite.



Ein Teil des obligatorischen Anteils kann durch Anwendung der Öffnungsklausel reduziert und wie der überobligatorische Anteil behandelt werden. Ob und in welchem Umfang die Öffnungsklausel Anwendung findet, muss bei jedem Steuerpflichtigen individuell geprüft und berechnet werden. Die Anwendung der Öffnungsklausel findet nur auf Antrag des Steuerpflichtigen Anwendung und erfolgt nicht automatisch.



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

Gegenüberstellung Besteuerungsanteil: Altregelung / Neuregelung ab 2023

Jahr des Rentenbeginns	Besteuerungsanteil in % - Altregelung -	Besteuerungsanteil in % - Neuregelung -
2022	82,0	82,0
2023	83,0	82,5
2024	84,0	83,0
2025	85,0	83,5
2026	86,0	84,0
2027	87,0	84,5
2028	88,0	85,0
2029	89,0	85,5



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

2.2 Rentenbezüge: Altersguthaben PK1, Sparguthaben, Überbrückungsrente und Alterskinderrente

- Pensionskasse 1

Die PK1 setzt sich aus Altersguthaben (obligatorischer und überobligatorischer Anteil) und dem Sparguthaben (überobligatorischer Anteil) zusammen. Rentenauszahlungen aus dem Obligatorium werden mit dem Besteuerungsanteil gem. § 22 a, aa EStG besteuert. Rentenauszahlungen aus dem Überobligatorium werden nach aktuellem Recht mit dem geringeren Ertragsanteil gem. § 22 a, bb EStG besteuert.

- Überbrückungsrente

Bei der Überbrückungsrente handelt es sich um eine sog. zeitlich befristete Rente. Diese wird mit dem geringeren Ertragsanteil gem. § 55 EStDV unter Berücksichtigung der Laufzeit besteuert.

- Alterskinderrente

Bei der Alterskinderrente (obligatorischer Anteil) handelt es sich um eine mit dem Kindergeld vergleichbare Leistung und ist somit steuerfrei. Der überobligatorische Anteil wird, wie bei der Überbrückungsrente, mit dem geringeren Ertragsanteil unter Berücksichtigung der Laufzeit besteuert.



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

2.3 Rentenbezüge: Aktuelles zur Besteuerung der Rente überobligatorisch



Laut BFH-Urteil vom 01.07.2021 (Aktenzeichen VII R4/18, zur Veröffentlichung bestimmt) sind Rentenbezüge aus privaten Rentenversicherungen, die vor dem 01.01.2005 abgeschlossen wurden, steuerfrei zu stellen, soweit die Summe der ausgezahlten Rentenbeiträge das in der Ansparzeit angesammelte Kapitalguthaben einschließlich Überschussanteile nicht übersteigt. Dieses Urteil ist u. E. auch auf Rentenzahlungen aus dem Überobligatorium anzuwenden.

Die Finanzämter wenden das Urteil jedoch noch nicht an; eine Stellungnahme des Bundesfinanzministeriums zur Anwendung des Urteils steht noch aus. Gegen die Besteuerung der überobligatorischen Rentenzahlungen ist Einspruch einzulegen und Ruhen des Verfahrens zu beantragen. Es gilt abzuwarten, ob und inwieweit die Finanzämter das Urteil anwenden werden.

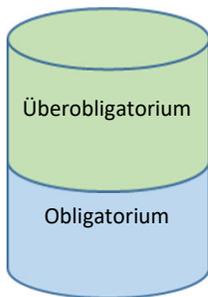
Aktuelle Informationen über neue Urteile und andere wichtige Informationen erhalten Sie über unseren Newsletter, den Sie auf unserer Homepage abonnieren können.



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

2.4. Kapitalzahlung: Unterscheidung zwischen Obligatorium und Überobligatorium



Der überobligatorische Anteil der Kapitalzahlung wird wie eine Auszahlung aus einer privaten Lebensversicherung besteuert. Maßgebend ist der Eintritt in die Schweizer Pensionskasse, die Zeitspanne bis zur Auszahlung und das eigene Alter. Je nach Einstufung fallen gar keine Steuern an (Eintritt in die Pensionskasse vor 2005), ist der Zinsanteil zu versteuern oder ist die Hälfte des Zinsanteils zu versteuern.

Der obligatorische Anteil der Kapitalzahlung wird mit dem bis 2058 kontinuierlich steigenden Besteuerungsanteil wie die deutsche gesetzliche Rente besteuert. Maßgebend ist der Beginn der Rente. Im Jahr des Bezugs kann auf den obligatorischen Anteil aus der Kapitalzahlung die sogenannte „Fünftel-Regelung“ zur Anwendung kommen.



„Fünftel-Regelung“: Die Steuerbelastung aus der Summe der laufenden Einkünfte wird um das Fünffache der Differenzsteuerbelastung (Differenz zwischen Steuerbelastung mit 1/5 der ermäßigt zu steuernden Bezügen und Steuerbelastung ohne ermäßigt zu steuernde Bezüge) erhöht. Es ergibt sich die Jahressteuerbelastung gem. der „Fünftel-Regelung“. (Vgl. B 3. Beispielfall)



A. Säule 2 – Ausgewählte steuerliche Besonderheiten für Grenzgänger in Deutschland

2. Auszahlungsphase

2.5 Kapitalzahlung: „Altfall“ vs. „Neufall“ (Überobligatorium)

Bei der überobligatorischen Kapitalzahlung wird die Besteuerung folgendermaßen unterschieden:

- Eintritt in die Pensionskasse **vor dem 01.01.2005 (Altfall)**

Die Kapitalzahlung ist steuerfrei und unterliegt nicht dem Progressionsvorbehalt

- Eintritt in die Pensionskasse **nach dem 31.12.2004 (Neufall)**

Laufzeit < 12 Jahre und/oder Alter < 60 Jahre*

Der Zinsanteil wird voll mit Kapitalertragssteuer (25%) und Solidaritätszuschlag besteuert.

Laufzeit ≥ 12 Jahre und Alter ≥ 60 Jahre*

50% des Zinsanteils wird mit dem tariflichen Steuersatz besteuert.



Zinsanteil ist der Unterschiedsbetrag zwischen der Kapitalzahlung und der Summe der auf sie entrichteten Beiträge (Beitragszahlungen durch den Arbeitnehmer, Arbeitgeber oder die Pensionskasse).

*Für nach dem 31.12.2011 abgeschlossene Versicherungsverträge bzw. bei Eintritt in die Pensionskasse nach dem 31.12.2011 ist anstelle des Alters von 60 die Vollendung des 62. Lebensjahres maßgebend.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. – 4. Besonderheiten bei den Berechnungen

	in Berechnung von Beispielfall	wäre ebenso möglich bei Berechnung für		
		1. Beispielfall Alter 55-57 mit Sozialplan	2. Beispielfall Alter 58-59 mit Sozialplan	3. Beispielfall Alter 60 + ohne Sozialplan
Eintritt in die Pensionskasse				
vor 2005	2 und 3	x	x	x
ab 2005	1	x	x	x
Abgangsentschädigung und Härtefallgeld				
Auszahlung der Abgangsentschädigung	1	x	x	-
Einlage der Abgangsentschädigung in die Pensionskasse	1 und 2	x	x	-
anteilige Versteuerung in D und CH	2	x	x	-
Beitragszahlungen in die Pensionskasse (Sozialplan)				
externe Versicherung	1	x	-	-
Einlage für max. 2 Jahre	1 und 2	x	x	-
Leistungen aus der Pensionskasse				
Vergleich zwischen Rentenbezug oder Teilkapitalzahlung aus Altersguthaben PK1	1 und 3	x	x	x
Vergleich zwischen Überbrückungsrente oder Kapitalzahlung Sparguthaben PK1	3	x	x	x
Alterskinderrente	3	x	x	x
Verbindungsrente	4	x	x	x
Liquiditätsberechnung mit Zins	1	x	x	x



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

1. Beispielfall

Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Frau Martina Mustermann erhält mit 55 Jahren den Aufhebungsvertrag.
Sie entscheidet sich für die Variante mit 58 Jahren in Frühpensionierung zu gehen und für den Zeitraum 55 - 57 eine Überbrückungszahlung zu erhalten.

Besonderheiten

- Abgangentschädigung und Härtefallgeld
- Vergleich Einlage der Abgangentschädigung und Härtefallgeld oder Auszahlung
- Einlage für max. 2 Jahre
- externe Versicherung
- Vergleich Teil-Kapitalzahlung PK mit 58 Jahren oder Rentenbezug ab 58
- Entwicklung der Liquidität mit einem Zins von 2 %

B. Beispielsfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielsfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Frau Martina Mustermann	
Geburtsdatum:	01.04.1969
Eintritt Pensionskasse Schweiz:	01.04.2010
Pensionierungsdatum:	01.05.2024

Frau Martina Mustermann erhält im Rahmen des Sozialplans folgende zusätzliche Zahlungen von Novartis:	
Abgangentschädigung Dienstjahre:	114.000 CHF
Abgangentschädigung Überbrückung	198.000 CHF
Abgangentschädigung Sonderregelung BP:	90.000 CHF
Abgangentschädigung gesamt:	402.000 CHF
Härtefallgeld	100.000 CHF
Einlage für max. 2 Jahre	94.894 CHF
<i>(Beitragszahlung des AG- und AN-Anteils für die Jahre 58 und 59 in die Pensionskasse)</i>	
Beiträge in die externe Versicherung - AG-Anteil	98.004 CHF
Gesamt (Zahlungen durch Novartis)	694.898 CHF

*zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50*

Steuerliche Besonderheiten

Die Abgangentschädigung von 402.000 CHF und das Härtefallgeld ist in beiden Fällen - als Einlage in die Pensionskasse und/oder Auszahlung - ermässigt zu besteuern.

Externe Versicherung für die Jahre 55 - 57

Für die fehlenden Beitragsjahre Alter 55 - 57 werden die AG- und AN-Anteile in die externe Versicherung einbezahlt und von dort während der Überbrückungszeit monatlich in die Pensionskasse transferiert.

Der AN-Anteil für die externe Versicherung wird direkt von der Abgangentschädigung einbehalten.

Abgangentschädigung gesamt:	402.000 CHF
abzgl. AN-Anteil externe Versicherung:	53.331 CHF
Auszahlung bzw. Einlage in die Pensionskasse	348.669 CHF

Jährliche steuerliche Auswirkungen für den Steuerpflichtigen:

steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag	26.625 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag (Vorsorgeaufwand)	6.043 CHF
obligatorischer AG-Beitrag pro Jahr (Vorsorgeaufwand)	6.043 CHF

Einlage für max. 2 Jahre

Novartis bezahlt mit der **Einlage für max. 2 Jahre** die AG- und AN-Beiträge für die Jahre 58 und 59 in **2027** (Vollendung des 58. Lebensjahres) in die Pensionskasse ein.

Der **überobligatorische Anteil von 73.118 CHF** ist als geldwerter Vorteil zu versteuern.

Der obligatorische Anteil von 21.776 CHF reduziert den Höchstbetrag der abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen.

B. Beispielsfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielsfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

**Berechnung der steuerpflichtigen Einkünfte ab Alter 58
für die Rentenbezüge jährlich
für die Kapitalzahlungen einmalig**

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

1 a) Rentenbezüge aus Altersguthaben PK1 und Einlage Abgangschädigung und Härtefallgeld

	Rentenbezüge pro Monat	Rentenbezüge pro Jahr	Kapitalzahlung einmalig	in %	Umrechnung in EUR	Bezüge in 2027 ab 01.05.2027 8 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil*	steuerpflichtige Einkünfte in 2027	Bezüge ab 2028 12 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil*	steuerpflichtige Einkünfte ab 2028
<i>Einlage der Abgangschädigung und des Härtefallgeldes in 2024 = 448.669 CHF (402.000 CHF + 100.000 CHF - externe Versicherung 53.331 CHF)</i>											
Altersrente PK1	2.274 CHF	27.287 CHF		100,00%							
oblig. Anteil	676 CHF	8.111 CHF		29,72%	8.314 €	5.542 €	84,5%	4.683 €	8.314 €	84,5%	7.025 €
überoblig. Anteil	1.598 CHF	19.176 CHF		70,28%	19.655 €	13.104 €	24,0%	3.145 €	19.655 €	24,0%	4.717 €
Mehrrente aus Abgangschädigung (348.669CHF x Umw.satz 3,8181%)	1.109 CHF	13.313 CHF			13.645 €	9.097 €	24,0%	2.183 €	13.645 €	24,0%	3.275 €
Mehrrente aus Härtefallgeld (100.000CHF x Umw.satz 3,8181%)	318 CHF	3.818 CHF			3.914 €	2.609 €	24,0%	626 €	3.914 €	24,0%	939 €
Sparguthaben PK1			98.920 CHF		101.393 €	101.393 €	Zinsanteil**	8.000 €			
Alterskapital PK2			118.738 CHF		121.707 €	121.707 €	Zinsanteil**	9.500 €			
Rentenbezüge jährlich		44.417 CHF			45.528 €	30.352 €		10.638 €	45.528 €		15.956 €
Kapitalzahlung einmalig			217.659 CHF		223.100 €	223.100 €		17.500 €	0 €		0 €

*) Besteuerungsanteil 84,5 % = Beginn der Rentenbezüge in 2027 (Wachstumschancengesetz);

Ertragsanteil 24 % = Alter bei Rentenbeginn = 58 Jahre

***) der Zinsanteil (Unterschiedsbetrag zwischen Auszahlung und Einzahlungen) wurde geschätzt

B. Beispielsfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielsfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

**Berechnung der steuerpflichtigen Einkünfte ab Alter 58
für die Rentenbezüge jährlich
für die Kapitalzahlungen einmalig**

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

1 b) Auszahlung Abgangsentschädigung und Härtefallgeld und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1

	Rentenbezüge pro Monat	Rentenbezüge pro Jahr	Kapitalzahlung einmalig	in %	Umrechnung in EUR	Bezüge in 2027 ab 01.05.2027 8 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil*	steuerpflichtige Einkünfte in 2027	Bezüge ab 2028 12 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil*	steuerpflichtige Einkünfte ab 2028
Auszahlung der Abgangsentschädigung und des Härtefallgeldes in 2024 = 448.669 CHF											
Teil-Kapitalzahlung PK1 (50 % von 657.512 CHF)			328.756 CHF	100,00%							
oblig. Anteil			97.720 CHF	29,72%	100.163 €	100.163 €	84,5%	84.638 €			
überoblig. Anteil			231.036 CHF	70,28%	236.812 €	236.812 €	Zinsanteil**	17.500 €			
Teil-Altersrente PK1 (50 %)	1.137 CHF	13.643 CHF		100,00%							
oblig. Anteil	338 CHF	4.055 CHF		29,72%	4.157 €	2.771 €	84,5%	2.342 €	4.157 €	84,5%	3.512 €
überoblig. Anteil	799 CHF	9.588 CHF		70,28%	9.828 €	6.552 €	24,0%	1.572 €	9.828 €	24,0%	2.359 €
Sparguthaben PK1			98.920 CHF		101.393 €	101.393 €	Zinsanteil**	8.000 €			
Alterskapital PK2			118.738 CHF		121.707 €	121.707 €	Zinsanteil**	9.500 €			
Rentenbezüge jährlich	1.137 CHF	13.643 CHF			13.984 €	9.323 €		3.914 €	13.984 €		5.871 €
Kapitalzahlung einmalig			546.415 CHF		560.075 €	560.075 €		119.638 €	0 €		0 €

*) Besteuerungsanteil 84,5 % = Beginn der Rentenbezüge in 2027 (Wachstumschancengesetz);

Ertragsanteil 24 % = Alter bei Rentenbeginn = 58 Jahre

**) der Zinsanteil (Unterschiedsbetrag zwischen Auszahlung und Einzahlungen) wurde geschätzt

B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Berechnung der steuerlichen Belastung für 2024

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

2024	a) Einlage der Abgangsschädigung und des Härtefallgeldes in die Pensionkasse und Rentenbezug aus Altersguthaben PK1			b) Auszahlung der Abgangsschädigung und des Härtefallgeldes und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1		
	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
Arbeitslohn Jan - April und Bonus	90.542 €	100%	90.542 €	90.542 €	100%	90.542 €
überoblig. AG-Beiträge in die PK <i>(inkl. Beiträge externe Versicherung)</i>	0 €		27.290 €	0 €		27.290 €
AG-Beiträge in KTG und NBUV	0 €		1.128 €	0 €		1.128 €
Abgangsschädigung (402.000 CHF)	0 €	<i>erm. Besteuerung</i>	412.050 €	357.386 €	<i>erm. Besteuerung</i>	412.050 €
Härtefallgeld (100.000 CHF)	0 €	<i>erm. Besteuerung</i>	102.500 €	102.500 €	<i>erm. Besteuerung</i>	102.500 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage N-Gre			-1.230 €			-1.230 €
Gesamt	90.542 €		632.280 €	550.428 €		632.280 €
	Krankenversicherungsbeiträge		5.000 €	Krankenversicherungsbeiträge		5.000 €
	Altersvorsorgeaufwendungen		217 €	Altersvorsorgeaufwendungen		217 €
	zu versteuerndes Einkommen		627.063 €	zu versteuerndes Einkommen		627.063 €
	Einkommensteuer (Grundtarif)		253.392 €	Einkommensteuer (Grundtarif)		253.392 €
	Solidaritätszuschlag		13.937 €	Solidaritätszuschlag		13.937 €
Einnahmen			90.542 €			550.428 €
abzgl. Einkommensteuer und Soli (Grundtarif)			-267.329 €			-267.329 €
liquide Mittel nach Steuern			-176.787 €			283.099 €
Steuervorteil durch ermäßigte Besteuerung:			11.054 €			11.054 €

*zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50*



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Berechnung der steuerlichen Belastung in 2025 und 2026

2025 und 2026	a) Einlage der Abgangsentschädigung und des Härtefallgeldes in die Pensionkasse und Rentenbezug aus Altersguthaben PK1			b) Auszahlung der Abgangsentschädigung und des Härtefallgeldes und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1		
	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
externe Versicherung	0 €	100%	27.290 €	0 €	100%	27.290 €
überobligatorischer AG-Beitrag in die PK						
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage N-Gre			-1.230 €			-1.230 €
Gesamt	0 €		26.060 €	0 €		26.060 €
			Krankenversicherungsbeiträge 5.000 €			Krankenversicherungsbeiträge 5.000 €
			Altersvorsorgeaufwendungen 6.230 €			Altersvorsorgeaufwendungen 6.230 €
			<i>(oblig. Anteil der externen Versicherung)</i>			<i>(oblig. Anteil der externen Versicherung)</i>
			<u>zu versteuerndes Einkommen 14.830 €</u>			<u>zu versteuerndes Einkommen 14.830 €</u>
			Einkommensteuer (Grundtarif) 699 €			Einkommensteuer (Grundtarif) 699 €
			Solidaritätszuschlag 0 €			Solidaritätszuschlag 0 €
Einnahmen			0 €			0 €
abzgl. Einkommensteuer			-699 €			-699 €
"liquide" Mittel nach Steuern			-699 €			-699 €

*zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50*



B. Beispielsfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielsfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Berechnung der steuerlichen Belastung in 2027

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

2027	a) Einlage der Abgangschädigung und des Härtefallgeldes in die Pensionskasse und Rentenbezug aus Altersguthaben PK1			b) Auszahlung der Abgangschädigung und des Härtefallgeldes und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1		
	Erinnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Erinnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
überobligatorische AG-Beiträge in die Pensionskasse aus externer Versicherung (Jan - Apr)	0 €	100%	9.097 €	0 €	100%	9.097 €
aus Einlage für max. 2 Jahre	0 €	100%	74.946 €	0 €	100%	74.946 €
Kapitalzahlung Altersguthaben PK1	0 €	-	0 €	100.163 €	84,5%	84.638 €
davon obligatorischer Anteil (ermäßigte Besteuerung)	0 €	-	0 €	236.812 €	Zinsanteil	17.500 €
davon überobligatorischer Anteil *						
Rentenbezüge Altersguthaben PK1	2.274 CHF x 8 Monate = 18.192 CHF			1.137 CHF x 8 Monate = 9.096 CHF		
davon obligatorischer Anteil (Mai-Dez)	5.542 €	84,5%	4.683 €	2.771 €	84,5%	2.342 €
davon überobligatorischer Anteil (Mai-Dez)	13.104 €	24,0%	3.145 €	6.552 €	24,0%	1.572 €
Mehrrente aus Abgangschädigung (Mai-Dez)	9.097 €	24,0%	2.183 €	0 €	-	0 €
Mehrrente aus Härtefallgeld (Mai-Dez)	2.609 €	24,0%	626 €	0 €	-	0 €
PK1 Sparguthaben*	101.393 €	Zinsanteil	8.000 €	101.393 €	Zinsanteil	8.000 €
PK2 Alterskapital *	121.707 €	Zinsanteil	9.500 €	121.707 €	Zinsanteil	9.500 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage N-Gre/R			-1.332 €			-1.332 €
Gesamt	253.452 €		110.848 €	569.398 €		206.262 €
Krankenversicherungsbeiträge			5.000 €	Krankenversicherungsbeiträge		5.000 €
Altersvorsorgeaufwendungen			2.100 €	Altersvorsorgeaufwendungen		2.100 €
zu versteuerndes Einkommen (inkl. KAP)			103.748 €	zu versteuerndes Einkommen (inkl. KAP)		199.162 €
Einkommensteuer (Grundtarif)			26.250 €	Einkommensteuer (Grundtarif)		58.972 €
Kapitalertragssteuer			4.125 €	Kapitalertragssteuer		8.500 €
Solidaritätszuschlag			1.263 €	Solidaritätszuschlag		3.711 €
Einnahmen			253.452 €	Einnahmen		569.398 €
abzgl. Einkommenst., Kapitalertragsst. und Soli			-31.638 €	abzgl. Einkommenst., Kapitalertragsst. und Soli		-71.183 €
liquide Mittel nach Steuern			221.814 €	liquide Mittel nach Steuern		498.215 €

zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50

*) Die steuerpflichtigen Zinserträge aus den überobligatorischen Kapitalzahlungen unterliegen der Kapitalertragssteuer nach § 32d EStG.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Berechnung der steuerlichen Belastung in 2028 - 2033

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

für die Jahre 2028 - 2033 *	a) Einlage der Abgangsentschädigung und des Härtefallgeldes in die Pensionkasse und Rentenbezug aus Altersguthaben PK1			b) Auszahlung der Abgangsentschädigung und des Härtefallgeldes und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1		
	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
PK1 Rente obligatorisch	8.314 €	84,5%	7.025 €	4.157 €	84,5%	3.512 €
PK1 Rente überobligatorisch	19.655 €	24,0%	4.717 €	9.828 €	24,0%	2.359 €
Mehrrente aus Abgangsentschädigung	13.645 €	24,0%	3.275 €	0 €	-	0 €
Mehrrente aus Härtefallgeld	3.914 €	24,0%	939 €	0 €	-	0 €
Gesamt	45.528 €		15.956 €	13.984 €		5.871 €
			Abzüge (geschätzt) 5.000 €			Abzüge (geschätzt) 5.000 €
			zu versteuerndes Einkommen 10.956 €			zu versteuerndes Einkommen 871 €
			Einkommensteuer (Grundtarif) 0 €			Einkommensteuer (Grundtarif) 0 €
			Solidaritätszuschlag 0 €			Solidaritätszuschlag 0 €
Einnahmen			45.528 €			13.984 €
abzgl. Einkommensteuer			0 €			0 €
liquide Mittel nach Steuern			45.528 €			13.984 €

*zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50*

*) ab 2034 erhält Martina Mustermann mit 65 Jahren zusätzlich die AHV-Rente

B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Zusammenfassung und Liquiditätsberechnung mit Zinserträgen

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre
Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

	a) Einlage der Abgangschädigung und des Härtefallgeldes in die Pensionskasse und Rentenbezug aus Altersguthaben PK1					b) Auszahlung der Abgangschädigung und des Härtefallgeldes und Teilkapitalzahlung (50 %) aus Altersguthaben PK1				
	Einnahmen	Steuern	Liquidität nach Steuern	Zins 2,00%	Liquidität kum. inkl. Zins	Einnahmen	Steuern	Liquidität nach Steuern	Zins 2,00%	Liquidität kum. inkl. Zins
2024	90.542 €	267.329 €	-176.787 €	0 €	-176.787 €	550.428 €	267.329 €	283.099 €	5.662 €	288.761 €
2025	0 €	699 €	-699 €	0 €	-177.486 €	0 €	699 €	-699 €	5.775 €	293.837 €
2026	0 €	699 €	-699 €	0 €	-178.185 €	0 €	699 €	-699 €	5.877 €	299.015 €
2027	253.452 €	31.638 €	221.814 €	873 €	44.502 €	569.398 €	71.183 €	498.215 €	5.980 €	803.211 €
2028	45.528 €	0 €	45.528 €	890 €	90.920 €	13.984 €	0 €	13.984 €	16.064 €	833.259 €
2029	45.528 €	0 €	45.528 €	1.818 €	138.266 €	13.984 €	0 €	13.984 €	16.665 €	863.909 €
2030	45.528 €	0 €	45.528 €	2.765 €	186.559 €	13.984 €	0 €	13.984 €	17.278 €	895.172 €
2031	45.528 €	0 €	45.528 €	3.731 €	235.818 €	13.984 €	0 €	13.984 €	17.903 €	927.060 €
2032	45.528 €	0 €	45.528 €	4.716 €	286.062 €	13.984 €	0 €	13.984 €	18.541 €	959.585 €
2032	45.528 €	0 €	45.528 €	5.721 €	337.311 €	13.984 €	0 €	13.984 €	19.192 €	992.761 €
2033	45.528 €	0 €	45.528 €	6.746 €	389.585 €	13.984 €	0 €	13.984 €	19.855 €	1.026.601 €
Summe	662.689 €	300.365 €	362.324 €	27.261 €		1.217.717 €	339.910 €	877.808 €	148.793 €	

Frau Martina Mustermann erhält ab dem 01.05.2034 die AHV-Rente (Besteuerungsanteil = 88%).

*zusätzliche
Berechnungen, s.
Anlagen, S. 48 - 50*



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

2. Beispielfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

2. Beispielfall

Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Frau Marta Musterfrau erhält mit 58 Jahren eine Abgangsentschädigung und geht anschließend in Frühpension. Sie ist nicht verheiratet und hat keine Kinder unter 25 Jahren. Sie arbeitet seit 24 Jahren bei Novartis und hat in dieser Zeit einige Jahre in der Schweiz gewohnt und einige Jahre die 60-Tage-Regelung angewandt.

Besonderheiten bei der Berechnung

- Einlage der Abgangsentschädigung in die Pensionskasse
- anteilige Versteuerung der Abgangsentschädigung in der Schweiz
- Einlage für max. 2 Jahre

- Rentenbezug aus dem Altersguthaben PK1

In diesem Beispiel wird unterstellt, dass die Finanzverwaltung das Urteil vom 01.07.2021 bezüglich der überobligatorischen Rentenbezüge, s. Folie 11, anwendet.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

2. Beispielfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Frau Marta Musterfrau	
Geburtsdatum:	01.03.1966
Eintritt Pensionskasse Schweiz:	01.04.2000
Pensionierungsdatum:	01.04.2024

Frau Musterfrau erhält folgende zusätzliche Zahlungen von Novartis:	
Abgangsentschädigung Dienstjahre:	100.000 CHF
Abgangsentschädigung Sonderregelung BP:	90.000 CHF
Abgangsentschädigung gesamt:	190.000 CHF
Einlage für max. 2 Jahre	91.610 CHF
<i>(Beitragszahlung des AG- und AN-Anteils für die Jahre 58 und 59 in die Pensionskasse)</i>	
Gesamt	281.610 CHF

*zusätzliche
Berechnungen,
s. Anlagen, S. 51 - 52*

Steuerliche Besonderheiten

Die **Abgangsentschädigung von 190.000 CHF** ist in beiden Fällen - als Einlage in die Pensionskasse und/oder als Auszahlung - ermäßigt zu besteuern.

Novartis bezahlt mit der **Einlage für max. 2 Jahre** die AG- und AN-Beiträge für die Jahre 58 und 59 in 2024 in die Pensionskasse ein = **91.610 CHF**. Der **überobligatorische Anteil von 69.835 CHF** ist als geldwerter Vorteil zu versteuern. Der obligatorische Anteil von 21.776 CHF reduziert den Höchstbetrag der abzugsfähigen Vorsorgeaufwendungen.

Frau Marta Musterfrau erhält ab dem 01.04.2024 folgende Bezüge Rentenbezüge bzw. Kapitalzahlungen von der Pensionskasse:	
Altersrente PK1 p.M.	3.577 CHF
Sparguthaben	82.367 CHF
Alterskapital PK2	166.167 CHF
Durch die Einlage der Abgangsentschädigung in die Pensionskasse ergibt sich eine Mehr-Rente p.M. von	
	605 CHF



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

2. Beispielfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Frau Marta Musterfrau
Frühpensionierung per 01.04.2024 mit 58 Jahren
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Berechnung der steuerpflichtigen Einkünfte aus den Rentenbezügen bzw. Kapitalzahlungen

	Rentenbezüge pro Monat	Rentenbezüge pro Jahr	Kapitalzahlung einmalig	in %	Umrechnung in EUR	Bezüge in 2024 ab 01.04.2024 9 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil	steuerpflichtige Einkünfte in 2024	Bezüge ab 2025 12 Monate	Besteuerungs-/ Ertragsanteil	steuerpflichtige Einkünfte ab 2025
Altersrente PK1	3.577 CHF	42.924 CHF									
oblig. Anteil	845 CHF	10.138 CHF		100,00%	10.392 €	7.794 €	83,0%	6.469 €	10.392 €	83,0%	8.625 €
überoblig. Anteil	2.732 CHF	32.786 CHF		23,62%	33.605 €	25.204 €	0,0%	0 €	33.605 €	0,0%	0 €
				76,38%							
Mehrrente aus Abgangsentschädigung	605 CHF	7.254 CHF			7.436 €	5.577 €	0,0%	0 €	7.436 €	0,0%	0 €
Sparguthaben Alterskapital PK2			82.367 CHF 166.167 CHF		84.426 € 170.321 €	84.426 € 170.321 €	0,0% 0,0%	0 € 0 €			
Rentenbezüge jährlich		50.178 CHF			51.433 €	38.575 €		6.469 €	51.433 €		8.625 €
Kapitalzahlung einmalig			248.534 CHF		254.747 €	254.747 €		0 €	0 €		0 €



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

2. Beispielfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Aufteilung des Besteuerungsrechts (Deutschland versus Schweiz) für die Abgangsentschädigung in Deutschland und der Schweiz

Allgemeines

Gemäß dem BMF-Schreiben vom 12.12.2023 Rz. 254 ff (IV B2-S 1300/21/10024) sind Abfindungen anlässlich des Ausscheidens aus dem Arbeitsverhältnis

- den Vergütungen aus unselbständiger Arbeit zuzuordnen
- gelten als zusätzliches Entgelt für eine frühere Tätigkeit
- sind in einem ehemaligen Tätigkeitsstaat des Arbeitnehmers zu besteuern, wenn für frühere Tätigkeiten ein Besteuerungsrecht bestand

Chronologische Darstellung des Sachverhaltes

Frau Martha Musterfrau arbeitet seit dem 01.04.2000 bei Novartis Pharma in Basel.

- Von 2000 - 31.12.2008 hat sie in der Schweiz gewohnt und war dort steuerpflichtig.
- Zum 01.01.2009 ist sie nach Deutschland gezogen und war als Grenzgängerin in Deutschland steuerpflichtig.
- Vom 01.01.2012 - 31.12.2015 hatte sie aufgrund der Anwendung der 60-Tage-Regelung 70 % des Arbeitslohnes in der Schweiz und 30 % des Arbeitslohns in Deutschland versteuert.
- Ab dem 01.01.2016 war sie wieder als Grenzgängerin in Deutschland steuerpflichtig.

Frau Marta Musterfrau
Frühpensionierung per 01.04.2024 mit 58 Jahren
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Zeitanteilige Aufteilung der Abgangsentschädigung

		Besteuerungsrecht in		
		Deutschland	Schweiz	
		Monate	Monate	
01.04.2000 - 31.12.2008	a)	0	105	
01.01.2009 - 31.12.2011	b)	36	0	
01.01.2012 - 31.12.2015	c)	14	34	
01.01.2016 - 30.03.2024	d)	99	0	
Gesamt		149	139	288
		52%	48%	100%



"Treaty Override", § 50d Abs. 9 EStG
Soweit kein Besteuerungsnachweis der Schweiz vorgelegt werden kann,
besteuert Deutschland die volle Abgangsentschädigung.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

2. Beispielfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Berechnung der steuerlichen Belastung in 2024

Frau Marta Musterfrau
Frühpensionierung per 01.04.2024 mit 58 Jahren
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

2024	a.) Besteuerung der Abgangsentschädigung in Deutschland			b) Besteuerung der Abgangsentschädigung anteilig in Deutschland und der Schweiz		
	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungsanteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
Arbeitslohn und Bonus (Jan-März)	75.209 €	100%	75.209 €	75.209 €	100%	75.209 €
überoblig. AG-Beiträge in die PK (inkl. Einlage für max. 2 Jahre)	0 €		78.445 €	0 €		78.445 €
AG-Beiträge in KTG und NBUV	0 €		919 €	0 €		919 €
Abgangsentschädigung (190.000 CHF) abzgl. In der Schweiz steuerpflichtig (48 %)	0 € <i>erm. Besteuerung</i>		194.750 €	0 € <i>erm. Besteuerung</i>		194.750 €
			0 €			-93.724 €
Rentenbezüge Altersguthaben PK1 (3.577 CHF x 9 Monate = 32.193 CHF x 1,025 € = 32.998 €)						
davon obligatorischer Anteil (Apr-Dez)	7.794 €	83,0%	6.469 €	7.794 €	83,0%	6.469 €
davon überobligatorischer Anteil (Apr-Dez)	25.204 €	0,0%	0 €	25.204 €	0,0%	0 €
Mehrrente aus Abgangsentschädigung (Apr-Dez)	5.577 €	0,0%	0 €	5.577 €	0,0%	0 €
PK1 Sparguthaben	84.426 €	0,0%	0 €	84.426 €	0,0%	0 €
PK2 Alterskapital	170.321 €	0,0%	0 €	170.321 €	0,0%	0 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage N-Gre/R			-1.332 €			-1.332 €
Gesamt	368.531 €		354.461 €	368.531 €		260.737 €
			Krankenversicherungsbeiträge 5.000 €			Krankenversicherungsbeiträge 5.000 €
			Altersvorsorgeaufwendungen 36 €			Altersvorsorgeaufwendungen 36 €
			<u>zu versteuerndes Einkommen 349.425 €</u>			<u>zu versteuerndes Einkommen 255.701 €</u>
			zzgl. Progressionsvorbehalt (1/5 v. 93.724 € = 18.744 €)			18.744 €
			Einkommensteuer (Grundtarif) 136.785 €			Einkommensteuer (Grundtarif) 97.932 €
			Solidaritätszuschlag 7.522 €			Solidaritätszuschlag 5.386 €
			Quellensteuer nach Tarif 0 €			Quellensteuer nach Tarif (34,09 %) 31.951 €
						<i>monatl. Quellensteuersatz Tarif A für 190.000 CHF (=194.750 €)</i>
Einnahmen			368.531 €			368.531 €
abzgl. Einkommensteuer und Soli (Grundtarif)			-144.307 €			-135.269 €
liquide Mittel nach Steuern			224.224 €			233.262 €

Zusätzliche Berechnungen, s. Anlagen, Seite 51 - 52



B. Beispielsfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielsfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

3. Beispielsfall

(Früh-) Pensionierung mit 60 Jahren

Herr Max Mustermann geht mit 60 Jahren zum 01.01.2024 in Vorruhestand. Seine Frau ist nicht berufstätig. Die Tochter ist 15 Jahre alt, besucht aktuell das Gymnasium und plant anschließend ein Studium.

Besonderheiten bei der Berechnung

- kein Sozialplan
- Alterskinderrente
- Berechnung der Varianten
 - a) maximaler Rentenbezug
 - b) maximaler Kapitalbezug
(mit steuerlicher Auswirkung der ermäßigten Besteuerung)

In diesem Beispiel wird unterstellt, dass die Finanzverwaltung das Urteil vom 01.07.2021 bezüglich der überobligatorischen Rentenbezüge, s. Folie 11, anwendet.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Herr Max Mustermann	
Geburtsdatum:	01.12.1963
verheiratet, 1 Tochter 15 Jahre alt, Ehefrau ist nicht berufstätig	
zusätzliche Einkünfte: Vermietung	
Eintritt Pensionskasse Schweiz:	01.05.2003
Pensionierungsdatum:	31.12.2023

Herr Mustermann erhält ab 01.01.2024 folgende Bezüge bzw. Kapitalzahlungen von der Pensionskasse (lt. Unterlagen von Novartis PK)	
Altersrente PK1 p.M.	3.298 CHF
oder	
Teil-Kapitalbezug Altersrente PK1	446.281 CHF
Teil-Altersrente PK1 p.M.	1.677 CHF
Sparguthaben PK1	72.010 CHF
oder	
Überbrückungsrente p.M.	1.275 CHF
Alterskapital PK2	126.242 CHF
Alterskinderrente = 20 % der Altersrente aus dem Altersguthaben PK1 je Kind; gemäß BVG (Bundesgesetz über die berufl. Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge)	

Versicherungsausweis per 31.12.2023		
	in CHF	in %
Altersguthaben PK1		
obligatorischer Anteil	222.457 CHF	24,5%
überobligatorischer Anteil	685.136 CHF	75,5%
Altersguthaben gesamt	907.593 CHF	100,0%
Sparguthaben PK1	72.010 CHF	
Alterskapital PK2	126.242 CHF	



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

**Berechnung der steuerpflichtigen Einkünfte
für die Rentenbezüge (jährlich)
für die Kapitalzahlungen (einmalig)**

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

3. a) maximaler Rentenbezug: Altersrente PK1 / Überbrückungsrente / Kapitalzahlung PK2

	Rentenbezüge pro Monat	Rentenbezüge pro Jahr	Kapitalzahlung einmalig	in %	Umrechnung in EUR	Besteuerungs-/ Ertragsanteil	steuerpflichtige Einkünfte pro Jahr
Umwandlungssatz der Rentenbezüge: 4,36 %							
Altersrente PK1	3.298 CHF	39.576 CHF		100,0%			
oblig. Anteil	808 CHF	9.700 CHF		24,5%	9.943 €	83%	8.253 €
überoblig. Anteil	2.490 CHF	29.876 CHF		75,5%	30.623 €	0%	0 €
Alterskinderrente	660 CHF	7.915 CHF		100,0%			
oblig. Anteil	162 CHF	1.940 CHF		24,5%	1.989 €	0%	0 €
überoblig. Anteil	498 CHF	5.975 CHF		75,5%	6.125 €	10%	612 €
Überbrückungsrente	1.275 CHF	15.300 CHF			15.683 €	0%	0 €
Alterskapital PK2			126.242 CHF		129.398 €	0%	0 €
Rentenbezüge jährlich	5.233 CHF	62.791 CHF			64.361 €		8.865 €
Kapitalzahlung einmalig			126.242 CHF		129.398 €		0 €



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

**Berechnung der steuerpflichtigen Einkünfte
für die Rentenbezüge (jährlich)
für die Kapitalzahlungen (einmalig)**

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

3.b) max. Kapitalbezug: Teil-Kapitalzahlung aus Altersguthaben PK1 / Kapitalzahlung Sparguthaben PK1 und Kapitalzahlung PK2

	Rentenbezüge pro Monat	Rentenbezüge pro Jahr	Kapitalzahlung einmalig	in %	Umrechnung in EUR	Besteuerungs-/ Ertragsanteil	steuerpflichtige Einkünfte pro Jahr
Umwandlungssatz der Rentenbezüge: 4,36 %							
<u>Kapitalbezug PK1 einmalig</u>			446.281 CHF	100,0%			
			109.386 CHF	24,5%	112.121 €	83%	93.061 €
			336.895 CHF	75,5%	345.317 €	0%	0 €
<u>Altersrente PK1</u>			20.124 CHF	100,0%			
	1.677 CHF	4.933 CHF	411 CHF	24,5%	5.056 €	83%	4.196 €
		15.191 CHF	1.266 CHF	75,5%	15.571 €	0%	0 €
<u>Alterskinderrente</u>			4.025 CHF	100,0%			
	335 CHF	987 CHF	82 CHF	24,5%	1.011 €	0%	0 €
		3.038 CHF	253 CHF	75,5%	3.114 €	10%	311 €
Sparguthaben - Kap.zahlung			72.010 CHF		73.811 €	0%	0 €
Alterskapital PK2			126.242 CHF		129.398 €	0%	0 €
Rentenbezüge jährlich		24.149 CHF			24.753 €		4.508 €
Kapitalzahlung einmalig			644.534 CHF		660.647 €		93.061 €



B Beispielefälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
 Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
 Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

Berechnung der steuerlichen Belastung in 2024

2024	3. a maximaler Rentenbezug			3. b maximale Kapitalzahlung		
	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
Rentenbezüge Altersguthaben PK1						
davon obligatorischer Anteil	9.943 €	83,0%	8.253 €	5.056 €	83,0%	4.196 €
davon überobligatorischer Anteil	30.623 €	0,0%	0 €	15.571 €	0,0%	0 €
Alterskinderrente Altersguthaben PK1						
davon obligatorischer Anteil *	1.989 €	0,0%	0 €	1.011 €	0,0%	0 €
davon überobligatorischer Anteil	6.125 €	10,0%	612 €	3.114 €	10,0%	311 €
Teil-Kapitalbezug Altersguthaben PK1						
davon oblig. Anteil (ermäßigte Besteuerung)	0 €	-	0 €	112.121 €	83,0%	93.061 €
davon überobligatorischer Anteil	0 €	-	0 €	345.317 €	0,0%	0 €
PK1 Sparguthaben - Überbrückungsrente	15.683 €	0,0%	0 €			
PK1 Sparguthaben - Kapitalzahlung				73.811 €	0,0%	0 €
PK2 Alterskapital	129.398 €	0,0%	0 €	129.398 €	0,0%	0 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage R			-102 €			-102 €
Vermietung	10.000 €		10.000 €	10.000 €		10.000 €
Gesamt	203.759 €		18.763 €	695.400 €		107.466 €
			Abzüge (geschätzt) 5.000 €			5.000 €
			zu versteuerndes Einkommen 13.763 €			zu versteuerndes Einkommen 102.466 €
			Einkommensteuer (Splittingtarif) 0 €			Einkommensteuer (Splittingtarif) 5.280 €
			Solidaritätszuschlag 0 €			Solidaritätszuschlag 0 €
Einnahmen	203.759 €			695.400 €		
abzgl. Einkommensteuer und Soli (Splittingtarif)	0 €			-5.280 €		
liquide Mittel nach Steuern	203.759 €			690.120 €		

*) Steuerpflicht Alterskinderrente: obligatorischer Anteil: steuerfrei, entspricht dem Kindergeld; überobligatorischer Anteil: abgekürzte Leibrente



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Exkurs

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

Berechnung der Fünftel-Regelung (ermäßigte Besteuerung) 2024

zu versteuerndes Einkommen (ohne die Kapitalzahlung) = 102.466 € - 93.061 € =

zu versteuerndes Einkommen (mit 1/5 der Kapitalzahlung) = 9.406 € + 93.061 € / 5 =

Berechnung der Steuerbelastung bei Anwendung der ermäßigten Besteuerung:

$$0 \text{ €} + (1.056 \text{ €} - 0 \text{ €}) * 5 =$$

Berechnung der Steuerbelastung ohne Anwendung der ermäßigten Besteuerung:

Steuerlicher Vorteil bei Anwendung der ermäßigten Besteuerung:

zu verst. Einkommen	Einkommen- steuer
------------------------	----------------------

9.406 € **0 €**

28.018 € **1.056 €**

5.280 €

102.466 € 23.604 €

18.324 €



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Berechnung der jährlichen steuerlichen Belastung von 2025 - 2028

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

3.a maximaler Rentenbezug

3.b maximale Kapitalzahlung

für die Jahre 2025 - 2028

	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
PK1 Rente obligatorisch	9.943 €	83,0%	8.253 €	5.056 €	83,0%	4.196 €
PK1 Rente überobligatorisch	30.623 €	0,0%	0 €	15.571 €	0,0%	0 €
PK1 Alterskinderrente obligatorisch	1.989 €	0,0%	0 €	1.011 €	0,0%	0 €
PK1 Alterskinderrente überobligatorisch	6.125 €	10,0%	612 €	3.114 €	10,0%	311 €
PK1 Sparguthaben - Überbrückungsrente	15.683 €	0,0%	0 €	0 €	0,0%	0 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage R			-102 €			-102 €
Vermietung	10.000 €		10.000 €	10.000 €		10.000 €
Gesamt	74.361 €		18.763 €	34.753 €		14.406 €
		Abzüge (geschätzt)	5.000 €		Abzüge (geschätzt)	5.000 €
		zu versteuerndes Einkommen	13.763 €		zu versteuerndes Einkommen	9.406 €
		Einkommensteuer (Splittingtarif)	0 €		Einkommensteuer (Splittingtarif)	0 €
		Solidaritätszuschlag	0 €		Solidaritätszuschlag	0 €
Einnahmen	74.361 €			34.753 €		
abzgl. Einkommensteuer und Soli (Splittingtarif)			0 €			0 €
liquide Mittel nach Steuern			74.361 €			34.753 €



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Berechnung der jährlichen steuerlichen Belastung ab 2029

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

für die Jahre ab 2029	3.a maximaler Rentenbezug			3.b maximale Kapitalzahlung		
	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen	Einnahmen	Besteuerungs- anteil in %	steuerpflichtiges Einkommen
PK1 Rente obligatorisch	9.943 €	83,0%	8.253 €	5.056 €	83,0%	4.196 €
PK1 Rente überobligatorisch	30.623 €	0,0%	0 €	15.571 €	0,0%	0 €
PK1 Alterskinderrente obligatorisch	1.989 €	0,0%	0 €	1.011 €	0,0%	0 €
PK1 Alterskinderrente überobligatorisch	6.125 €	10,0%	612 €	3.114 €	10,0%	311 €
AHV-Rente ab dem 01.01.2029 (Annahme: 2.000 € AHV-Rente pro Monat)	24.000 €	85,5%	20.520 €	24.000 €	85,5%	20.520 €
abzgl. Werbungskostenpauschalen Anlage R			-102 €			-102 €
Vermietung	10.000 €		10.000 €	10.000 €		10.000 €
Gesamt	82.678 €		39.283 €	58.753 €		34.926 €
		Abzüge (geschätzt)	5.000 €		Abzüge (geschätzt)	5.000 €
		zu versteuerndes Einkommen	34.283 €		zu versteuerndes Einkommen	29.926 €
		Einkommensteuer (Splittingtarif)	2.116 €		Einkommensteuer (Splittingtarif)	1.148 €
		Solidaritätszuschlag	0 €		Solidaritätszuschlag	0 €
Einnahmen		82.678 €		58.753 €		
abzgl. Einkommensteuer und Soli (Splittingtarif)		-2.116 €		-1.148 €		
liquide Mittel nach Steuern		80.562 €		57.605 €		
Steuerbelastung vor Wachstumschancengesetz 2024: (PK 83% statt 84%, AHV 85,5% statt 89%)			2.366 €			1.352 €
Steuerlicher Vorteil:			250 €			204 €



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

3. Beispielfall – (Früh-)Pensionierung mit 60 Jahren

Zusammenfassung und Liquiditätsberechnung

Herrn Max Mustermann
Pensionierung per 01.01.2024 mit 60 Jahren
Währungskurs: 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Splittingtarif

	3.a maximaler Rentenbezug			3.b maximale Kapitalzahlung			Differenz
	Einnahmen	Steuern	Liquidität nach Steuern	Einnahmen	Steuern	Liquidität nach Steuern	Liquidität nach Steuern
2024	203.759 €	0 €	203.759 €	695.400 €	5.280 €	690.120 €	-486.360 €
2025	74.361 €	0 €	74.361 €	34.753 €	0 €	34.753 €	39.608 €
2026	74.361 €	0 €	74.361 €	34.753 €	0 €	34.753 €	39.608 €
2027	74.361 €	0 €	74.361 €	34.753 €	0 €	34.753 €	39.608 €
2028	74.361 €	0 €	74.361 €	34.753 €	0 €	34.753 €	39.608 €
<i>bis 2028 Überbrückungsrente , ab 2029 AHV-Rente</i>							
2029	82.678 €	2.116 €	80.562 €	58.753 €	1.148 €	57.605 €	22.958 €
2030	82.678 €	2.116 €	80.562 €	58.753 €	1.148 €	57.605 €	22.958 €
2031	82.678 €	2.116 €	80.562 €	58.753 €	1.148 €	57.605 €	22.958 €
2032	82.678 €	2.116 €	80.562 €	58.753 €	1.148 €	57.605 €	22.958 €
2033	82.678 €	2.116 €	80.562 €	58.753 €	1.148 €	57.605 €	22.958 €
<i>ab 2034 fällt die Alterskinderrente weg, da die Tochter das 25. Lebensjahr vollendet hat</i>							
Summe	914.596 €	10.580 €	904.016 €	1.128.172 €	11.020 €	1.117.152 €	-213.137 €

Die Variante maximaler Rentenbezug wird sich nach ca. 20 Jahren amortisieren.

In dieser Berechnung wurden keine Zinszuwächse berücksichtigt.

Bei Berücksichtigung von Zinszuwächsen wäre eher mit einer Amortisation nach ca. 25 - 30 Jahren zu rechnen.



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

4. Beispielfall – Ehegattenrente 100 %

4. Beispielfall

Ehegattenrente 100 % (Verbindungsrente)



B. Beispielfälle (Früh-) Pensionierung

4. Beispielfall – Ehegattenrente 100 %

Verbindungsrente - Unterschied zu der "normalen" Altersrente PK1

Nach Artikel 10 des Reglements der Pensionskasse Novartis 1 gibt es die Möglichkeit, die anwartschaftliche Ehegattenrente von 60 % auf 100 % zu erhöhen.

Bei dieser lebenslänglichen Verbindungsrente wird der Umwandlungssatz bereits beim Rentenbezug des Versicherten reduziert.

Beispiel der "Verbindungsrente" für Herrn Max Mustermann, der mit 60 Jahren in Vor-(Ruhestand) geht.

	"normale" Altersrente PK1 <i>Ehegattenrente 60 %</i>	Verbindungsrente <i>Ehegattenrente 100 %</i>	<i>Differenz</i>
Umwandlungssatz	4,36%	4,17%	-0,19%
Altersrente PK1 pro Jahr	39.576 CHF	37.851 CHF	-1.725 CHF
Witwenrente/ Verbindungsrente	23.746 CHF 60%	37.851 CHF 100%	14.106 CHF

Bei der Witwenrente werden die Besteuerungs- und Ertragsanteile von der Altersrente des Ehepartners / Lebensgefährten übernommen.



*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und
für Ihr Interesse*



Als weitere Lektüre zum Thema Grenzgänger und Pensionierung bieten wir Ihnen unsere Broschüren an:



Steuern

Eine Informationsbroschüre
für Grenzgänger in die Schweiz



Leistungen aus Schweizer Pensionskassen

Eine Informationsbroschüre
für Grenzgänger in die Schweiz



***Unter www.fecht-kollegen.de – Service – Grenzgänger D/CH
finden Sie die Broschüren und weitere Informationen.***

Aktualisierung der Broschüren voraussichtlich im Mai 2024



C Ihre Fragen

Wir

Irmela Bacherer, Steuerberaterin

Fabian Boller, Steuerberater

Daniela Gazdic, Steuerfachangestellte

Michaela Schmitz, Dipl. Betriebswirtin (BA)

beantworten gerne Ihre Fragen.



ETL FECHT & KOLLEGEN
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Pensionskasse Novartis
Steuersituation für Grenzgänger aus Deutschland

ETL Fecht & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Johann-Sutter-Straße 3
DE-79650 Schopfheim

+49 7622 68 78-0
info@fecht-kollegen.de
www.fecht-kollegen.de

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und sind gerne persönlich für Sie da!



D. Anlagen



D. Anlagen

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Entwicklung des Altersguthabens PK1 für die Berechnung der Kapitalzahlungen und Rentenbezüge

	Gesamt		BVG-Anteil		überobligat. Anteil	
	in CHF	in %	in CHF	in %	in CHF	in %
Altersguthaben PK1						
Altersguthaben PK1 per 30.04.2024	470.031 CHF	100,00%	141.000 CHF	30,00%	329.031 CHF	70,00%
zzgl. Beiträge ext. Versicherung (55 - 57 Jahre)	98.925 CHF	100,00%	32.664 CHF	33,02%	66.261 CHF	66,98%
zzgl. Einlage für max. 2 Jahre (58 - 59 Jahre)	65.950 CHF	100,00%	21.776 CHF <i>(3 Jahre x 2 x 5.444 CHF)</i>	33,02%	44.174 CHF	66,98%
Kompensationszahlung	22.607 CHF	100,00%	0 CHF <i>(2 Jahre x 2 x 5.444 CHF)</i>	0,00%	22.607 CHF	100,00%
Gesamt Altersguthaben PK1 (ohne Einkauf)	657.512 CHF	100,00%	195.440 CHF	29,72%	462.073 CHF	70,28%
Einlage der Abgangsschädigung	348.669 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	348.669 CHF	100,00%
Einlage des Härtefallgeldes	100.000 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	100.000 CHF	100,00%
Gesamt Altersguthaben PK1 (inkl. Einkauf)	1.106.182 CHF	100,00%	195.440 CHF	17,67%	910.742 CHF	82,33%
Sparguthaben PK1						
Sparguthaben PK1 per 30.04.2024	70.061 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	70.061 CHF	100,00%
zzgl. Beiträge ext. Versicherung (55 - 57 Jahre)	17.315 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	17.315 CHF	100,00%
zzgl. Einlage für max. 2 Jahre (58 - 59 Jahre)	11.544 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	11.544 CHF	100,00%
Kompensationszahlung	0 CHF		0 CHF		0 CHF	
Gesamt Sparguthaben PK1	98.920 CHF		0 CHF		98.920 CHF	
Alterskapital PK2						
Alterskapital PK2 per 30.04.2024	75.238 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	75.238 CHF	100,00%
zzgl. Beiträge ext. Versicherung (55 - 57 Jahre)	26.100 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	26.100 CHF	100,00%
zzgl. Einlage für max. 2 Jahre (58 - 59 Jahre)	17.400 CHF	100,00%	0 CHF	0,00%	17.400 CHF	100,00%
Kompensationszahlung	0 CHF		0 CHF		0 CHF	
Gesamt Alterskapital PK2	118.738 CHF		0 CHF		118.738 CHF	

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre

Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)

Währungskurs 1 CHF = 1,025 €

Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Aufgrund der zusätzlichen Beiträge (externe Versicherung, Einlage für max. 2 Jahre) entspricht das Guthaben bei Austritt dem Guthaben bei Alter 60.



D. Anlagen

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Berechnung der steuerpflichtigen überobligatorischen Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse und des abzugsfähigen Vorsorgeaufwand (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil)

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre

Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)

Währungskurs 1 CHF = 1,025 €

Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Beitragszahlungen pro Jahr lt. Beratungsunterlagen Sozialplan

	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Gesamt
Altersplan PK1	10.992 CHF	21.983 CHF	32.975 CHF
Risikoplan PK1	839 CHF	1.679 CHF	2.518 CHF
Sparplan	2.886 CHF	2.886 CHF	5.772 CHF
Altersplan PK2	2.900 CHF	5.800 CHF	8.700 CHF
Risikoplan PK2	160 CHF	320 CHF	480 CHF
Gesamt pro Jahr	17.777 CHF	32.668 CHF	50.445 CHF
davon			
obligatorischer Anteil Altersplan PK1	5.444 CHF	5.444 CHF	10.888 CHF
obligatorischer Anteil Risikoplan PK1	599 CHF	599 CHF	1.199 CHF
Summe obligatorischer Anteil	6.043 CHF	6.043 CHF	12.086 CHF
überobligatorischer Anteil pro Jahr	11.734 CHF	26.625 CHF	38.358 CHF

steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag pro Jahr	26.625 CHF
obligatorischer AG-Beitrag pro Jahr	6.043 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag pro Jahr	6.043 CHF

Einlage für max. 2 Jahre

Novartis bezahlt Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge in PK1 und PK2 für das Alter 58/59, sobald das Alter 58 erreicht ist (laut Beratungsunterlagen in 2027)

	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Gesamt
Altersguthaben PK1	0 CHF	65.950 CHF	65.950 CHF
Sparguthaben PK1	0 CHF	11.544 CHF	11.544 CHF
Alterskapital PK2	0 CHF	17.400 CHF	17.400 CHF
Gesamt	0 CHF	94.894 CHF	94.894 CHF
abzgl. obligatorischer Anteil für 2 Jahre (AG- und AN-Anteil; 2x2x5.444 CHF - ohne Risikobeiträge)	0 CHF	21.776 CHF	21.776 CHF
überoblig. Anteil Einlage max. 2 Jahre	0 CHF	73.118 CHF	73.118 CHF

steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag bei Alter 58	73.118 CHF
obligatorischer AG-Beitrag bei Alter 58	21.776 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag bei Alter 58	0 CHF

* Bei der Einlage für max. 2 Jahre werden keine Risikobeiträge bezahlt.

Externe Versicherung (für die Jahre 55 - 57)

Novartis und Arbeitnehmer bezahlen Beiträge in die PK bis Alter 58.

Der Arbeitnehmeranteil wird von der Abgangsentschädigung abgezogen und auf ein separates Konto (externe Versicherung) gebucht.

Die Beitragzahlungen in die PK erfolgen monatlich in den Jahren 55 - 57 von diesem separaten Konto.

	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Gesamt
Altersguthaben PK1	32.975 CHF	65.950 CHF	98.925 CHF
Risikoplan PK1	2.518 CHF	5.037 CHF	7.555 CHF
Sparguthaben PK1	8.658 CHF	8.658 CHF	17.315 CHF
Alterskapital PK2	8.700 CHF	17.400 CHF	26.100 CHF
Risikoplan PK2	480 CHF	960 CHF	1.440 CHF
Gesamt	53.331 CHF	98.004 CHF	151.335 CHF

abzgl. obligatorischer Anteil für 3 Jahre (6.043 CHF p.J.)	18.130 CHF	18.130 CHF	36.259 CHF
überoblig. AG-Anteil externe Versicherung für 3 Jahre	35.201 CHF	79.874 CHF	115.075 CHF
überoblig. AG-Anteil externe Versicherung pro Jahr	11.734 CHF	26.625 CHF	38.358 CHF

davon steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag pro Jahr (Mai 24 - April 27)	26.625 CHF
obligatorischer AG-Beitrag pro Jahr (Vorsorgeaufwand)	6.043 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag pro Jahr (Vorsorgeaufwand)	6.043 CHF



D. Anlagen

1. Beispielfall – Frühpensionierung mit Überbrückungszahlung für das Alter 55 – 57 (externe Versicherung)

Berechnung des steuerpflichtigen Arbeitslohns in 2024

Datengrundlage	Werte für ein volles Jahr	4 Annahme Jan - April in CHF	4 Annahme Jan - April in EUR
Basissalär	165.000 CHF	55.000 CHF	56.375 €
Bonus	25.000 CHF	25.000 CHF	25.625 €
Bonus pro rata <i>anteilig Vorjahr</i>		8.333 CHF	8.542 €
Abgangentschädigung <i>Annahme: davon 50 % = 201.000 CHF sozialversicherungsfrei</i>		402.000 CHF	412.050 €
Härtefallgeld		100.000 CHF	102.500 €
Bruttolohn		590.333 CHF	605.092 €
davon sozialversicherungspflichtig		389.333 CHF	399.067 €
zusätzlicher steuerpflichtiger Arbeitslohn			
AG-NBUV-Beiträge	652 CHF	217 CHF	223 €
AG-KTG-Beiträge <i>1 % v. Bruttolohn (abzgl. Abfindung)</i>		883 CHF	905 €
AG-PK-Beiträge überoblig. (Jan - April)	26.625 CHF	8.875 CHF	9.097 €
AG-PK-Beiträge überoblig. aus externer Versicherung (Mai - Dez)	26.625 CHF	17.750 CHF	18.194 €
steuerpflichtiger Arbeitslohn		618.059 CHF	633.510 €
davon <i>ermäßigt zu besteuern</i>		502.000 CHF	514.550 €

Frau Martina Mustermann, 55 Jahre

Frühpensionierung per 01.05.2024 mit 55 Jahren (externe Vers.)

Währungskurs 1 CHF = 1,025 €

Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Sozialversicherungsbeiträge			
AHV/IV	5,30%	20.635 CHF	21.151 €
ALV	1,1 % (bis 148.200 CHF)	1.630 CHF	1.671 €
AN-PK-Beiträge obligatorisch, reguläre Beiträge (Jan - April)	6.043 CHF	2.014 CHF	2.065 €
AG-PK-Beiträge obligatorisch, reguläre Beiträge (Jan - April)	6.043 CHF	2.014 CHF	2.065 €
AG-PK-Beiträge obligatorisch, externe Versicherung (Mai - Dez)	6.043 CHF	4.029 CHF	4.130 €



D. Anlagen

2. Beispielsfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

Berechnung der steuerpflichtigen überobligatorischen Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse und des abzugsfähigen Vorsorgeaufwand (Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteil)

Frau Marta Musterfrau
Frühpensionierung per 01.04.2024 mit 58 Jahren
 Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
 Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

Beitragszahlungen pro Jahr lt. Beratungsunterlagen Sozialplan

	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Gesamt
Altersplan PK1	10.992 CHF	21.983 CHF	32.975 CHF
Risikoplan PK1 (Schätzung)	839 CHF	1.679 CHF	2.518 CHF
Sparplan	1.848 CHF	3.696 CHF	5.544 CHF
Altersplan PK2	2.429 CHF	4.858 CHF	7.286 CHF
Risikoplan PK2 (Schätzung)	309 CHF	618 CHF	927 CHF
Gesamt pro Jahr	16.417 CHF	32.833 CHF	49.250 CHF
davon			
obligatorischer Anteil Altersplan PK1	5.444 CHF	5.444 CHF	10.888 CHF
obligatorischer Anteil Risikoplan PK1	599 CHF	599 CHF	1.199 CHF
Summe obligatorischer Anteil	6.043 CHF	6.043 CHF	12.086 CHF
überobligatorischer Anteil pro Jahr	10.374 CHF	26.790 CHF	37.164 CHF

steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag pro Jahr	26.790 CHF
obligatorischer AG-Beitrag pro Jahr	6.043 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag pro Jahr	6.043 CHF

Einlage für max. 2 Jahre

Novartis bezahlt Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge in PK1 und PK2 für das Alter 58/59, sobald das Alter 58 erreicht ist

	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Gesamt
Altersguthaben PK1	0 CHF	65.950 CHF	65.950 CHF
Sparguthaben PK1	0 CHF	11.088 CHF	11.088 CHF
Alterskapital PK2	0 CHF	14.573 CHF	14.573 CHF
Gesamt	0 CHF	91.610 CHF	91.610 CHF
abzgl. obligatorischer Anteil für 2 Jahre (AG- und AN-Anteil; 2x2x5.444 CHF - ohne Risikobeiträge)	0 CHF	21.776 CHF	21.776 CHF
überoblig. Anteil Einlage max. 2 Jahre	0 CHF	69.835 CHF	69.835 CHF

steuerpflichtiger überobligatorischer AG-Beitrag bei Alter 58	69.835 CHF
obligatorischer AG-Beitrag bei Alter 58	21.776 CHF
abzugsfähiger obligatorischer AN-Beitrag bei Alter 58	0 CHF



D. Anlagen

2. Beispielsfall – Frühpensionierung mit 58 Jahren und Abgangsentschädigung

**Berechnung des steuerpflichtigen Arbeitslohns
im Jahr des Rentenbeginns 2024**

Datengrundlage	Werte für ein volles Jahr	Annahme Jan - März	Annahme Jan - März
	in CHF	in CHF	in EUR
Basissalär	156.000 CHF	39.000 CHF	39.975 €
Bonus Vorjahr	27.500 CHF	27.500 CHF	28.188 €
Bonus pro rata für 2024 <i>anteilig Vorjahr</i>		6.875 CHF	7.047 €
Abgangsentschädigung <i>Annahme: davon 50 % = 95.000 CHF sozialversicherungsfrei</i>		190.000 CHF	194.750 €
Bruttolohn		263.375 CHF	269.959 €
davon sozialversicherungspflichtig		168.375 CHF	172.584 €
zusätzlicher steuerpflichtiger Arbeitslohn			
AG-NBUV-Beiträge	652 CHF	163 CHF	167 €
AG-KTG-Beiträge <i>1 % v. Bruttolohn (ohne Abfindung)</i>		734 CHF	752 €
AG-PK-Beiträge überobligatorisch	26.790 CHF	6.698 CHF	6.865 €
AG-PK-Beiträge überoblig. aus Einlage für max. 2 Jahre		69.835 CHF	71.580 €
steuerpflichtiger Arbeitslohn		340.804 CHF	349.324 €
davon ermäßigt zu besteuern		190.000,00 CHF	194.750 €
Sozialversicherungsbeiträge			
AHV/IV <i>5,30%</i>		8.924 CHF	9.147 €
ALV <i>1,1 % (bis 148.200 CHF)</i>		1.630 CHF	1.671 €
AN-PK-Beiträge obligatorisch <i>reguläre Beiträge</i>	6.043 CHF	1.511 CHF	1.549 €
AG-PK-Beiträge obligatorisch <i>reguläre Beiträge</i>	6.043 CHF	1.511 CHF	1.549 €
AG-PK-Beiträge obligatorisch aus Einlage für max. 2 Jahre		21.776 CHF	22.320 €

Frau Marta Musterfrau
Frühpensionierung per 01.04.2024 mit 58 Jahren
Währungskurs 1 CHF = 1,025 €
Einkommensteuerprogramm 2023: Grundtarif

The background features a large, abstract graphic composed of several overlapping shapes. A dark blue shape is in the upper left, a red circle is in the center, and a large orange shape is on the right. The text '2.0' is positioned in the white space between the blue and orange shapes.

2.0

Ihre Fragen



Go to
novartis.pigeonhole.at

Enter passcode

HN2TNP